

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 3 (1887)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

längerer Zeit und damit in Verbindung stehende Unge nauigkeit der Theilung wird dadurch unmöglich gemacht, daß das Zelloid als geschlossener Ring über eine kleinere Messingtrommel fest aufgepaßt und darnach auf der Nollen achse gedreht und getheilt wird.

Schließlich wollen wir nicht unterlassen, auch weiteren Kreisen die neueste reichhaltige illustrierte Preisliste des mathematisch-mechanischen Institutes von A. Ott in Kempten (Bayern) zur Einsichtnahme zu empfehlen; dieselbe enthält sehr interessante und praktisch verwendbare Instrumente.

## Gewerbliches Bildungswesen.

**Der „Verein zur Förderung des Zeichnungs-Unterrichtes in der Schweiz“** veranstaltet auf den im September stattfindenden schweizerischen Lehrertag eine Ausstellung von Schülerrbeiten, Lehrmitteln und Programmen. In diesen drei Abtheilungen werden nur die Handwerks- und Gewerbeschulen oder -Kurse zugelassen, welche den in der Werkstatt thätigen Lehrlingen oder Arbeitern während ihrer freien Zeit beruflichen Unterricht ertheilen. Der Endtermin der Anmeldung ist auf 1. Mai angesetzt; die Ablieferung hat bis 1. September zu geschehen. Anmeldungen sind an Herrn Voos-Zegher in Zürich-Neumünster zu richten. Die Adresse für die Ablieferung in St. Gallen wird seiner Zeit bekannt gemacht.

## Submissions-Anzeiger.

**Auf der Lokalbahn Linz-Urfahr-Nigen** (Mühlkreisbahn) in Oberösterreich ist die Ausführung eines Unterbaues im Oeffnungswege zu vergeben. Die Bauvergabe erfolgt auf Nachmaß, getrennt nach 11 Bauabschnitten. Die annäherungsweisen Kosten der Bauteile variirten zwischen 20,000 und 170,000 fl. ö. W. Die Käutionen betragen rot. 5 v. ö. von diesen Summen. Die näheren Bestimmungen für die Einbringung der Oefferten können briefflich übermittelt werden. Die Unterlagen der Oeffnungsverhandlung sind vom 15. April 1887 ab im Zentralbureau der Mühlkreisbahn in Linz (Franz-Joseph-Platz Nr. 2) einzureichen. Die Angebote sind längstens bis 10. Mai 1887 dageboten einzureichen.

Linz, im April 1887.

Die Generalbauunternehmung der Mühlkreisbahn.

### Parquetböden-Lieferung.

Die Schulgemeinde Ober-Ulster ist im Falle circa 227 Quadratmeter buchene Niemenböden in 2 Lehräale und 2 Wohnzimmer der Lehrer erstellen zu lassen. Übernahmestückschreibe wollen die biefür geltenden Vorrichtungen beim Bezirkspräsidenten Hrn. Frei einsehen und demselben ihre Oefferten mit Preisangabe per Quadratmeter bis den 20. Mai ds. J. schriftlich einreichen.

Ober-Ulster, den 14. April 1887.

Die Vorsteherschaft.

### Für die Wasserversorgung von Klingnau

finden folgende Arbeiten auf dem Konkurrenzwege zu vergeben:

1) Das Liefern und Legen von Röhren nebst den erforderlichen Formstücken und Absperrschiebern und 8 Hydranten und den Zuleitungen zu 5 Brunnen.

Kaliber 50 mm 75 mm 100 mm 125 mm

Länge in m 215 570 350 645

2) Das Legen einer Partie ältere Röhren nebst der Grabarbeit.

3) Die Erfüllung eines circa 85 m<sup>2</sup> haltenden Referworts in Beton und einer Anzahl von Sammelbrunnenstufen.

Die Bauvorrichtungen und Vertragsbedingungen liegen bei Herrn Posthalter Wengi in Klingnau zur Einsicht auf und erhalten Bewerber dageboten die nötige Auskunft.

Beschlossen: Oefferten nach Einheitspreisen auf die verschiedenen Arbeiten sind bis 30. April, Abend 6 Uhr, an den Gemeinderath von Klingnau einzufinden.

Klingnau, den 18. April 1887. Der Gemeind rath.

### Über die Errichtung eines neuen Dachstuhles auf das

#### Dekonomiegebäude

bei der Bezirksschule in Frick wird Konkurrenz eröffnet. Die Pläne, Bau- und Vertragsvorrichtungen liegen vom 22. April an in der Gemeindesammlung in Frick auf. Übernahmangebote sind bis zum 8. Mai nächsthin der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Frick, den 15. April 1887.

Die Baubirection.

### Über die Errichtung der Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Spenglerarbeit

für einen Zellenbau der Pflegeanstalt Rheinau wird amit Konkurrenz eröffnet, wobei bemerkt wird, daß für die Maurerarbeit das Rohmaterial von der Aufstaltsverwaltung geliefert wird. Pläne und Auffordrungen sind auf dem Bureau der Bauinspektion im Obmannamt einzusehen und es sind die Übernahmestückschreibe spätestens bis den 27. April a. cur. der Direktion der öffentlichen Arbeiten verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für den Zellenbau in Rheinau“ versehen, einzureichen.

Büren, den 15. April 1887.

Die Direktion der öffentlichen Arbeiten.

### Kirchenthurm-Renovation.

Der Kirchenverwaltungsrath von Straubenzell hat laut Beschluss der Kirchgenossenversammlung vom 4. Juli v. J. am Thurm der Pfarrkirche in Bruggen eine Renovation vorzunehmen und es wird hiermit über folgende Arbeiten die freie Konkurrenz eröffnet:

a) Maurer- und Steinhauerarbeit;

b) Flaschnerarbeit.

Übernahmestückschreibe mit der Aufschrift „Kirchenthurmrenovation“ sind bis 30. April dem Präsidienten der Kirchenverwaltung, Herrn Sekretär A. Graf in Bruggen, einzureichen, wofolgt bis 25. April auch Plan und Baubeschrieb eingezogen werden können; vom 25. April an liegen letztere bei Hrn. Architekt Hardegger in St. Gallen zur Einsicht bereit.

Schönenwegen, den 16. April 1887.

Namens des Kirchenverwaltungsrathes: Der Altar.

**Konkurrenz-Eröffnung über die Korrektion der Landstraße beim Krebsbach**  
oberhalb Münchwilen, bestehend in Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten. Plan und Baubeschrieb können beim unterfertigten Departement eingesehen werden, wohin auch Übernahmestückschreibe bis zum 26. April einzugeben sind.

Frauenfeld, den 16. April 1887.

Für das Straßen- und Baudepartement: Braun.

### Über die Ausführung der Maurer- und Zimmermanns-Arbeiten

zur Errstellung eines Holzhauses für die Pflegeanstalt in Muri wird Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne, Bau- und Vertragsvorrichtungen können vom 20. April an im Bureau des Hochbaumeisters eingesehen werden. Angebote sind bis zum 1. Mai eingezogen an

Aarau, den 15. April 1887.

Die Baubirection.

### Über die Ausführung

der Maurer- und Steinhauerarbeiten, der Zimmermannsarbeiten, der Schlosserarbeiten und der Malerarbeiten zu den Einrichtungen der neuen Zeughäuser in Aarau wird Konkurrenz eröffnet. Die Pläne, Bau- und Vertragsvorrichtungen sind vom 12. April an im Bureau des Hochbaumeisters aufgelegt. Übernahmestückschreibe, für die verschiedenen Aufstaltungen getrennt, sind bis zum 23. April der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Aarau, den 6. April 1887.

Die Baubirection.

### Die Zimmerarbeiten zum Entbindungsanstalt-Neubau

werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen stehen auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht offen. Eingaben, welche mit der Aufschrift „Entbindungsanstalt Zimmerarbeit“ zu versehen sind, wobei man bis 30. April dem kantonalen Baudepartement einreichen.

St. Gallen, den 16. April 1887.

Der Kantonsbaumeister.

## fragen

### zur Beantwortung von Sachverständigen.

14. Wie können ältere Wagenblachen (Wagendecken) wieder aufgefrischt und wasserdicht gemacht werden? Sch. in R.

15. Wer in der Schweiz liefert geschliffene Backsteine, sogenannte „Dolstein“ und feuerfeste, prima Qualität, Chamottesteine und zu welchen Preisen? A. N. in A.

16. Wer liefert blank gewalzten Rund Eisen Draht in Stangen, wie man solchen braucht für Fischband und zu welchem Preise? L. in E.

## Antworten.

Auf Frage 722. Oefferte Ihnen, so lange frei, feinst geschlemmt Graphit in Fässern von ca. 400 Kilo: I. à Fr. 16 von 1/2 Kilo, für III. à Fr. 14 von 1/2 Kilo, Brutto für Netto. Netto komptant ab hier. Halte auch Öfenglanz in Säcken von 1000 Stücken à 60 und 100 Gramm; per Sac à Fr. 30 und 50. Karl Strütt, Basel.

Auf Frage 9 diene Ihnen, daß wir einige Stüke Bementröhrenformen verschiedener Größen zu verkaufen haben; es wird uns somit angenehm sein mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wiesendanger u. Co., Bruggen b. St. Gallen.

Auf Frage 9. Unterzeichneten fertigt Bementröhrenmodelle und Walzen zu billigen Preisen an. J. Verlat, Mechaniker, Uznach.

## Arbeitsnachweis-Liste.

### Preis 20 Cts. per Zeile.

### Offene Stellen

#### bei Meister:

1 Lehrling und ein jüngerer Geselle	J. Plüss, Sattler und Tapezierer, Rothrist b. Bözingen.
1 jüngerer Ofenarbeiter	Matensich u. Sohn, Hafner, Aargau.
1 Malergeselle	Grob, Malermeister, Neukäu.
1 tüchtiger Mechaniker	Übrenfabrik Fontainemelon (Neuenbg.).
1 Jüngling als Del.-Maler-Lehrling	August Kunz alt, Biel, Bahnhof 13.
1 Säger	Joh. Trüb, Gössau (Zürich).
1 Schlosser-Geselle	Kbd. Schär, Schlossermeister, Arbon.
2 Malergesellen	Chr. Küntzler, Maler, Roggwil.
2-3 tüchtige Maler	A. Kütt, Maler, Rorschach.
5-6 tüchtige Zimmerleute	J. Nebelmann, Zimmermeister, Rorschach.
2 Mühlenmacher	Jos. Brunner, Mühlenmacher, Gössau (St. Gallen).
1 Säger	Säge im Fly bei Wessen.
1 tüchtiger Ofenarbeiter	Kuhn, Kub, Hafner, Rorschach.
2 tüchtige Schlosser	Brandenberger, Schlosser, Rorschach.
Einige tüchtige Mühlemacher u. Schreiner	U. Käfer's Wve, Mühlenbaugeschäft, Rorschach.
2 Dachschlosser	A. Angehrn, Schlosser, Rorschach.
1 tüchtiger Dachdecker	B. Haag, Dachdecker im Sonnenberg bei St. Gallen.
1 Glasner-Lehrling	J. J. Tobler, Glasner, Wattwil.
3-4 tüchtige Zimmerleute	J. Bösch, Zimmermeister, Wattwil.
2 tüchtige jüngere Glasner (Schweizer)	Jean Dünner, Glasnermeister, Rorschach.
1 tüchtiger Spengler	B. Glauser, Spenglermeister, Wul.
3 Zimmergesellen	Jos. Müller, Zimmermeister in Scheidweg, Höggenschwyl (St. Gallen).
Tüchtige Maurer	M. Hilti, Maurermeister, Wittenbach (St. Gallen).